

OD OD [Overdrive][Overdose]

Werktitle: OD_OD [Overdrive][Overdose]

Untertitel:

Für Keyboards, Saxophon, Schlagzeug, No-Input-Mixer und 3D-Scan-Video

KomponistIn: [Chen Yuheng](#)

Entstehungsjahr: 2023

Dauer: ~ 10m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblemusik Elektronische Musik Multimedia/Intermedia/Video

Besetzung: Trio Elektronik

Besetzungsdetails:

Keyboard (1), Saxophon (1), Perkussion (1), Elektronik: No-Input-Mixer und 3D-Scan-Video

Art der Publikation: Manuskript

Partitur (Preview): yuhengchen.com

Beschreibung

„Overdose“ hat seinen Namen tatsächlich von einem Song der japanischen Rockband „Tokyo Jihen“ mit dem Titel „Overdose“, geschrieben von Ringo Shiina. Meine Arbeit hat jedoch keinen direkten Bezug zu diesem Song; er diente lediglich als Inspiration, und ich fühle mich seit vielen Jahren mit Ringo Shiinas Musik verbunden. Die Inspiration zum Thema Drogenüberdosis stammt aus einigen gesellschaftlichen Trends in Asien, wo junge Menschen in Selbstkämpfen und geistiger Erschöpfung nach einem Weg in die Zukunft suchen. Diese Zukunft hat nichts mit dem Nihilismus zu tun, den der europäische Kolonialismus oder historische Reflexionen mit sich gebracht haben, sondern eher damit, dem eigenen Körper zu schaden oder einen Ausweg in bipolaren emotionalen Störungen zu suchen (mich selbst eingeschlossen). Das unterscheidet sich von gesellschaftlicher Rebellion, es ist eine innere Stärke und im Gegensatz zum Punk eher bescheiden. Der Entstehungsprozess dieses Werks ist auch meine Auseinandersetzung mit der Gesellschaft (Markt, Kultur, Geschlecht) und meiner Selbstwahrnehmung.“

Yuheng Chen, Werkbeschreibung, Homepage des Komponisten, (Übersetzung mit DeepL), abgerufen am 05.02.2026 [<https://yuhengchen.com/odod/>]

Weitere Informationen: yuhengchen.com

Uraufführung

29. Juni 2023 - Wien, Klangtheater

Mitwirkende: Argo Kollektiv

Aufnahme

Titel: [Yuheng CHEN: OD_OD \[Overdose\]\[Overdrive\]\(2023\)](#)

Plattform: YouTube

Herausgeber: interharmonics

Datum: 03.07.2023

Mitwirkende: Juan Alonso Moreda (Saxophon), Panagiotis Nikitaris (Klavier), Nishimura Mitsuru (Perkussion), Yuheng Chen (NIM, Elektronik)

Weitere Informationen: Live Mitschnitt der Uraufführung